Umschliess mich ganz mit deinem Frieden

(♩ = ca. 120)

A E7 A

1. Um - schließ mich ganz mit dei - nem Frie - den,
2. Mein Kö - nig! lass mich nichts ver - trei - ben

D A

mein treu er - kann - ter See - len - freund!
aus die - ser Burg, die "Frie - de" heißt!

E E7 A

Halt mich von Al - lem ab - ge - schie - den,
O lass mir's e - wig teu - er blei - ben,

D E7 A

was du nicht bist, was dich nicht meint.
dass du stets bei den Dei - nen seist!

E7 A

Ich wünsche mir kein andres Le-ben, als das dein Ster-ben mir ge - ge-ben,
Kein Heil ist hier-mit zu ver - gleichen; Vernunft, die kann es nicht er - rei-chen,

E E7 A D F♯m

und du am Kreuz er - wor - ben hast; drum beug all meinen Ei-gen - wil-len,
weil's ü - ber al - les Den - ken ist. Nur durch des Geistes sanftes We-hen

C♯ C♯7 F♯m D A E7 A

dass er sich gött-lich mö-ge stil-len bei dei-nes Kreuzes leich-ter Last!
kann ich et - was da-von ver - ste-hen, dass du mein ew-ger Frie - de bist!

3. In dieser Fassung lass mich bleiben,
so lang mein Blut in Adern schlägt!
Dies lass mich denken, lieben, treiben,
so lang mich deine Gnade trägt.
Bewahre du selbst Herz und Sinnen;
lass all mein Denken und Beginnen
ein Zeugnis deines Friedens sein;
komm, all dein Wesen in mich lege,
komm, für die Ewigkeiten präge
mir deines Lebens Bildnis ein!

4. Halleluja! es sei gewaget,
durch Not und Tod dir nachzugehn!
Ich folge, Herr, dir unverzaget,
mit unablässig heißem Flehn;
ich nehme deine Kreuzesbürde
und die damit verbundne Würde,
und lehne mich auf dich, mein Freund!
Ich weiß, du trägst mich durchs Gedränge
mit aller meiner Lasten Menge,
bis mir dein Antlitz ewig scheint!

Text: Gottfried Clemens. Musik: Johannes Thomas Rüegg.

Copyright © 2017 Johannes Thomas Rüegg. Quelle: www.christmysong.com/1698/